

reichen sozialistischen Umgestaltung unserer Landwirtschaft und der Höherentwicklung unserer landwirtschaftlichen Produktion.

Die gute und erfolgreiche Durchführung der Frühjahrsbestellung ist deshalb eine Ehrensache jedes Werktätigen in der Landwirtschaft.

Jede LPG ein Vorbild in der guten und termingerechten Bestellung der Felder! Jede LPG an der Spitze der Frühjahrsbestellung! Das ist dabei die besondere Lösung für die Traktoristen, für alle Mitarbeiter der MTS, für die Genossenschaftsbauerinnen und -bauern und für die Funktionäre in der Landwirtschaft.

Dabei gilt es zu beachten, daß die Erfüllung der Pläne in der Landwirtschaft auch von der guten Bestellung der Flächen der Einzelbauern abhängt. Hier gab es in den letzten Monaten manche Unklarheiten.

Die Thesen des Politbüros zur II. MTS-Konferenz und das Referat von Erich Mückenberger haben Klarheit in der Weise geschaffen, daß die MTS — entsprechend der ihnen durch gute Organisation der Arbeit und durch Verbesserung der Schichtarbeit zur Verfügung stehenden freien Kapazität — auch weiterhin den werktätigen Einzelbauern auf der Basis von Jahres- oder Kampagnearbeitsverträgen bei den schweren Feldarbeiten helfen.

Diese Hinweise gilt es sehr ernst zu nehmen, um nicht bei Einzelbauern — wie es heute schon manchmal geschieht — den Gedanken aufkommen zu lassen, daß sie sich mehr Pferde anschaffen oder wieder in die Abhängigkeit von solchen Groß- oder auch Mittelbauern begeben müssen, die über einen Traktor oder andere ausreichende Zugkräfte verfügen. Das liegt nicht, wie es gestern hier schon sehr deutlich gesagt wurde, im Sinne des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern. Ihnen zu helfen, wird es erleichtern, sie für den genossenschaftlichen Weg zu gewinnen. Das wird um so besser geschehen, je mehr wir ihnen klarmachen, daß die modernen Großmaschinen nicht auf ihren kleinen Flächen, sondern nur auf den genossenschaftlichen Großflächen rentabel arbeiten können, und daß diese Vorteile der modernen Technik nur der genossenschaftliche Zusammenschluß bringen kann.

Genossenschaftsbauern hatten doppelt soviel Reineinkünfte wie die Einzelbauern

Genosse Heinz Maay, Vorsitzender der LPG Groß-Beitzow, Kreis Calau

Kein Werktätiger in unserer Deutschen Demokratischen Republik wird gerade die großen Leistungen der Maschinen-Traktoren-Stationen so anerkennen wie wir Genossenschaftsbauern. Uns haben die Maschinen-Traktoren-Stationen schon als Einzelbauern viel körperlich schwere Arbeit abgenommen. Und heute führen sie alle Genossenschaftsbauern zum Wohlstand. Jeder Genossenschaftsbauer in der Deutschen Demokratischen Republik fühlt das täglich, aber ganz besonders am Jahresende bei der Jahresendabrechnung. Wir sind eine von vielen LPG, die mit Hilfe der Maschinen-Traktoren-Station in jedem Jahre die Erträge steigern konnten und so die Einkünfte erhöhten. Dafür danken wir unserer MTS und der Partei und Regierung. Wir haben in unserer LPG 1956 bereits eine Einnahme je ha von 1445,— DM erzielt. Nach dem Jahresabschluß 1957 konnten wir diese Einnahme auf 1806,— DM steigern.